

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

1. FC Berolzheim-Meinheim III : SV Unterwurbach
Mittwoch, 02.11.2022, 19:30 Uhr

Schwager macht den Sack zu

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des 1. FC Berolzheim-Meinheim III im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den SV Unterwurbach beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Mittwochabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 28:15 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf, in dem 6 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Georg Lechner, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. 2:3 endete das Doppel zwischen Schwager / Zäh und Bergauer / Horndasch aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Bergauer / Horndasch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Dürnberger / Lechner waren in der Partie gegen Bakic / Gutmann nicht zu stoppen und gewannen überzeugend mit 3:0. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Klaus-Peter Schwager seinen Gegner Matthias Horndasch beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Markus Dürnberger kam mit der Spielweise von Jürgen Bergauer am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Obwohl Johannes Zäh fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Claus Gutmann zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Georg Lechner gelang es am Nachbartisch Nusret Bakic zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des 1. FC Berolzheim-Meinheim III und des SV Unterwurbach in die Box. Beim 3:0-Erfolg gelang es Klaus-Peter Schwager den Gastspieler Jürgen Bergauer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Gekämpft bis zum Schluss hatte Markus Dürnberger in der Begegnung gegen Matthias Horndasch. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Auf verlorenem Posten stand Johannes Zäh in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Nusret Bakic, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Georg Lechner und Claus Gutmann, die Georg Lechner letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der 1. FC Berolzheim-Meinheim III am 09.11.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den FC Kalbensteinberg, während der SV Unterwurbach am 08.11.2022 gegen den 1. FC Gunzenhausen III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

1. FC Berolzheim-Meinheim III

Doppel: Schwager / Zäh 0:1, Dürnberger / Lechner 1:0

Einzel: K. Schwager 2:0, M. Dürnberger 1:1, J. Zäh 2:0, G. Lechner 2:0

SV Unterwurbach

Doppel: Bergauer / Horndasch 1:0, Bakic / Gutmann 0:1

Einzel: J. Bergauer 0:2, M. Horndasch 1:1, N. Bakic 0:2, C. Gutmann 0:2